

Ein Hauch von Hawaii an der Elbe

21. Marathonstaffel des TSV Over-Bullenhausen vereint 21 Teams mit Spitzen- und Breitensportlern

OVER :: „Jetzt bin ich den Marathon einmal in meinem Leben unter drei Stunden gelaufen.“ Ein Schmunzeln konnte sich Stefan Kessler aus Bullenhausen nicht verkneifen. Mehrfach hatte der 44-Jährige die klassischen 42,195 Kilometer als Einzelstarter bewältigt, seine Bestzeit steht bei beachtlichen 3:28 Stunden. Für die Marathonstaffel des TSV Over-Bullenhausen fand sich der Handballer mit neun weiteren Elternteilen aus dem Kindergarten seiner Tochter zusammen.

Abwechselnd drehten sie Runde um Runde auf dem 365 Meter langen Sportplatz in Over, bis das Elternteam „Over-Speedys“ nach 118 Runden mit vereinten Kräften die Marathondistanz bewältigt hatte. In 2:41,17 Stunden belegten sie Platz fünf unter elf Teams der Mixed-Wertung. „Ich hatte gar nicht damit gerechnet, dass wir unter drei Stunden bleiben könnten“, freute sich Kessler erschöpft, aber glücklich im Kreise seiner Familie.

Der besondere Reiz und die prächtige Stimmung der Marathonstaffel liegt im Miteinander von Jung und Alt, Breiten- und Spitzensportlern begründet. Keine Geringere als WM-Teilnehmerin Jana Sussmann gab den Startschuss und berichtete den Läufern im Interview mit Organisator Jan Martin Gutzeit von ihren Erlebnissen in Südkorea. Mehrfach ist die 20-Jährige selbst in Over gelaufen, diesmal hatte die Regeneration Vorrang.

Für die besten Zeiten sorgten ihre Vereinskameraden von der LG Nordheide auch ohne Sussmann. Das Män-

nernteam (1:54,55 Stunden), die Laufladies (2:20,15 std.) und das Schülerteam (2:15,08 std.) gewannen ihre Wertungen. Spitzenstaffeln aus dem Triathlon und der Leichtathletik, unter anderem mit deutschen Meistern, machten den LG-Cracks das Leben schwer.

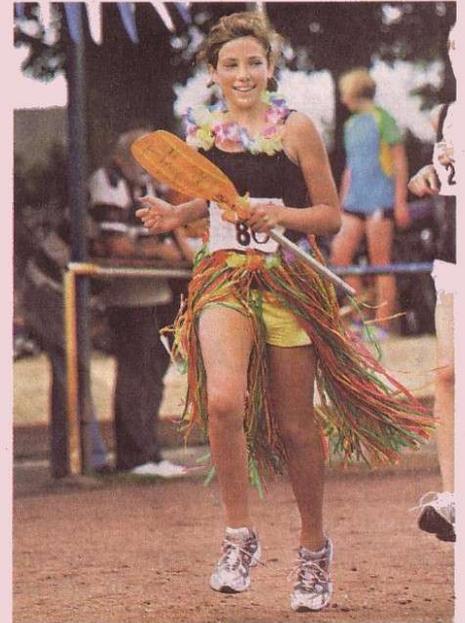
Zur 21. Marathonstaffel freute sich Gutzeit über die Rekordbeteiligung von 21 Staffeln. Allein acht kamen aus fünf verschiedenen Abteilungen des gastgebenden TSV Over-Bullenhausen. Schon Stammgäste sind die Integrationsportler von Phoenix-Sport Hamburg. Erstmals war die Sparkasse Harburg-Buxte-

hude nicht nur als Hauptsponsor vertreten, sondern schickte ein eigenes Laufteam „Spa(ss)kasse“ ins Rennen.

Die attraktivsten Preise gibt es in Over nicht für die besten Zeiten, sondern für das originellste Staffelholz. Die „Iron Kids Hawaii“ (TSV-Triathlon) begeisterten mit Hularöckchen, Blumenkränzen und Paddel als Staffelholz. Die gesamte Mannschaft besucht den Kletterpark Hamburg. Bei den Erwachsenen gewannen die Fußball-Altherren „Dritte Halbzeit“ für den Fußballschuh mit integriertem Flaschenöffner einen Ausflug zur Swingolfanlage. (ms)



Ein Mini-Tornado flog mit den Tornado-Kids des TSV Neuland um die Bahn



Originelles Staffelholz und farbenfrohes Outfit: die Iron Kids Hawaii Fotos: ms